

**Pressesprecherin: Linda Schädler**  
Telefon: 0621 181-1434  
schaedler@uni-mannheim.de  
www.uni-mannheim.de

**Mannheim, 4. Dezember 2020**

## Presseinformation

### **Herausragende Lehrleistungen an der Universität Mannheim gewürdigt**

**Drei Dozierende aus der Fakultät für Sozialwissenschaften sowie der Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre erhalten in diesem Jahr den Lehrpreis für ihre außergewöhnlichen Lehrleistungen.**

Um die ausgezeichnete Lehrqualität zu halten, werden die Lehrenden und ihre Veranstaltungen an der Universität Mannheim regelmäßig evaluiert. So erhalten sie ein differenziertes Feedback seitens der Studierenden, das in die Nach- und Vorbereitung der Lehrformate einfließt. In diesem Jahr erhalten gleich drei Lehrende eine Anerkennung für ihre hervorragenden Bewertungen. Alle drei motivieren die Studierenden mit sehr ausgefeilten Lehrmodellen und erzielen dadurch überdurchschnittliche Lernerfolge: Prof. Thomas Gschwend, Ph.D., Inhaber des Lehrstuhls für Politische Wissenschaft, Quantitative Sozialwissenschaftliche Methoden, erhält den Lehrpreis in der Kategorie „Professur“. In der Kategorie „Promovierter Mittelbau und Juniorprofessur“ werden Dr. Meike Bonefeld, Postdoktorandin in der Arbeitsgruppe für Unterrichtsqualität in heterogenen Kontexten, und Prof. Dr. Nils Schaks, Juniorprofessor für Öffentliches Recht, geehrt.

Das Auswahlgremium entschied in diesem Jahr, den Preis in der Kategorie „Promovierter Mittelbau und Juniorprofessur“ an gleich zwei Lehrende zu vergeben. „Gerade diese doppelte Preisvergabe zeigt, wie herausragend die Qualität der Lehre an der Universität Mannheim ist und wie schwer es ist, eine Differenzierung vorzunehmen“, sagt Rektor Prof. Dr. Thomas Puhl. Besonders erfreulich sei außerdem, auf welche kreative und vielschichtige Weise den unterschiedlichen Leistungsständen der Studierenden begegnet werde.

Pressefotos finden Sie unter: <https://www.uni-mannheim.de/newsroom/presse/pressefotos/>

#### **Weitere Informationen zu den Lehrpreisträgern**

**Prof. Thomas Gschwend, Ph.D.**, hat seit 2013 die Professur für Politische Wissenschaft, Quantitative Sozialwissenschaftliche Methoden an der Universität Mannheim inne. In einem Wahlmodul zu statistischen Verfahren im Master „Political Science“ setzt Thomas Gschwend auf eine klar kommunizierte sowie mehrstufige Unterstützungsinfrastruktur für die Studierenden. Dadurch begegnet er vor allem dem unterschiedlichen Vorwissen und den

Interessen der Studierenden im Fach Statistik. Die Studierenden lernen und arbeiten im Modul eigenverantwortlich und in Gruppen, da die didaktische Forschung zeigt, dass dies bessere Ergebnisse erzielt und motivierender ist als das Alleinlernen. Die Studierenden können zudem jederzeit in einem Online-Diskussionsforum Fragen stellen, die Thomas Gschwend und weitere Übungsleitende innerhalb kürzester Zeit beantworten. Haben die Studierenden weiteren Klärungsbedarf, können sie konkrete Fragen in einer wöchentlichen Sprechstunde mit Professor Gschwend vertiefen.

**Dr. Meike Bonefeld** ist seit 2018 Postdoktorandin in der Arbeitsgruppe für Unterrichtsqualität in heterogenen Kontexten an der Universität Mannheim. Damit Studierende empirische Befunde und Methoden kennenlernen und sich mit der Anwendbarkeit im Bildungskontext auseinandersetzen, hat Meike Bonefeld zwei Seminare zur eigenständigen Anwendung empirischer Forschungsmethoden für Bachelor of Education und Master of Education in zwei Schwierigkeitsstufen entwickelt. Die Seminare begegnen dabei einer zentralen Herausforderung in der Lehrkräfteausbildung. In diesen Seminaren achtet Meike Bonefeld insbesondere auf die Leistungsunterschiede der Studierenden, die Lernumgebung sowie einen hohen Praxisbezug. Um den Unterschieden gerecht zu werden, verfolgt sie den *Cognitive Apprenticeship*-Ansatz, mit dem sie die verschiedenen Vorwissensstände der Lernenden berücksichtigt und ihnen einen maximalen Lernzuwachs ermöglicht. Um die Studierenden zu motivieren und Berührungsängste (insbesondere zu Themen wie Statistik) abzubauen, pflegt Dr. Bonefeld in ihren Kursen außerdem eine offene, wertschätzende Diskussions- und Feedbackkultur und bietet den Studierenden viele Möglichkeiten zur Selbstbestimmung.

**Prof. Dr. Nils Schaks** ist seit 2015 Juniorprofessor für Öffentliches Recht an der Universität Mannheim. Regelmäßig hält er die Vorlesung „Öffentliches Baurecht“. Dieses Fach ist häufig Gegenstand der Ersten juristischen Prüfung (Staatsexamen) und daher für einen erfolgreichen Studienabschluss unverzichtbar. Aufgrund seiner Abstraktheit ist das Fach jedoch bei den Studierenden eher unbeliebt. Nils Schaks konzipierte die Vorlesung komplett um und bereitete den Stoff für die Studierenden spannend auf. Durch konkrete Fallbeispiele stellt er Bezüge zum studentischen Alltag her, die den Studierenden die Inhalte der Vorlesung auf verständliche Weise nahebringen. Zudem verknüpft Professor Schaks auf vielfältige Art die Inhalte der einzelnen Vorlesungen miteinander und schafft Verbindungen zu anderen Rechtsgebieten. Er ermutigt die Lernenden auch, eigenständig Skripte zu erstellen und motiviert sie zu eigenverantwortlichen Lernleistungen.

**Kontakt:**

Prof. Thomas Gschwend, Ph.D.

Lehrstuhl für Politische Wissenschaft, Quantitative Sozialwissenschaftliche Methoden  
Universität Mannheim

E-Mail: [gschwend@uni-mannheim.de](mailto:gschwend@uni-mannheim.de)

Dr. Meike Bonefeld

Arbeitsgruppe für Unterrichtsqualität in heterogenen Kontexten  
Universität Mannheim

E-Mail: [bonefeld@uni-mannheim.de](mailto:bonefeld@uni-mannheim.de)

Prof. Dr. Nils Schaks  
Juniorprofessor für Öffentliches Recht  
Universität Mannheim  
E-Mail: [nschaks@mail.uni-mannheim.de](mailto:nschaks@mail.uni-mannheim.de)

Linda Schädler  
Pressesprecherin / Leiterin Kommunikation  
Universität Mannheim  
Tel. +49 621-1434  
E-Mail: [schaedler@uni-mannheim.de](mailto:schaedler@uni-mannheim.de)